

Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig.

[1399]

Die in unserm Verlage erscheinenden
Zeitschriften:

Archiv für Anthropologie. Zeitschrift

für
Naturgeschichte u. Urgeschichte
des Menschen.Organ der deutschen Gesellschaft
für Anthropologie, Ethnologie und
Urgeschichte.Unter Mitwirkung von A. Bastian in Berlin,
O. Fraas in Stuttgart, F. von Hellwald in
Cannstatt, W. Bis in Leipzig, H. von Hölder
in Stuttgart, G. Lucae in Frankfurt a. M.,
L. Rüttimeyer in Basel, H. Schaaffhausen
in Bonn, C. Semper in Würzburg, R. Virchow
in Berlin, C. Vogt in Genua, A. Voss in
Berlin und H. Welcker in Halleherausgegeben und redigiert
von L. Lindenschmit in Mainz und
J. Ranke in München.Auflage 500. Insertionspreis für die durch-
laufende Petitzelle 30 S. Beilagegebühren
für $\frac{1}{4}$ Bogen 9 M., $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{1}$ Bogen 18 M.
(Jährlich ca. 1 Band von 4 Heften.)

Globus.

Illustrirte Zeitschrift für Länder-
und Völkerkundemit besonderer Berücksichtigung
der Ethnologie, der Kulturverhält-
nisse und des Welthandels.

Begründet von Karl Andree.

In Verbindung mit Fachmännern und
Künstlern herausgegeben von
Dr. Emil Deckert.Auflage 3000. Insertionspreis für den
Literarischen Anzeiger zum Globus pro
Petitzelle 40 S. Beilagegebühren für
 $\frac{1}{4}$ Bogen 15 M., $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{1}$ Bogen 30 M.
(Jährlich 48 Nummern.)

Naturwissenschaftliche Rundschau.

Wöchentliche Berichte über die
Fortschritte auf dem Gesamt-
gebiete der Naturwissenschaften.Unter Mitwirkung der Professoren
Dr. J. Bernstein, Dr. A. v. Koenen, Dr. Victor
Meyer, Dr. B. Schwabe u. anderer Gelehrten
herausgegeben von Dr. Wilh. Sklarek.Wöchentlich eine Nummer. — Preis viertel-
jährlich 4 M. ord. = 3 M. netto. —

Auf 6 + 1 Freixemplar.

Auflage 1800. Insertionspreis für die
2gespaltene Petitzelle 25 S. Beilage-
gebühren für $\frac{1}{4}$ Bogen 20 M., $\frac{1}{2}$ bis
 $\frac{1}{1}$ Bogen 36 M.

Deutsche Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege.

Herausgegeben von

Prof. Dr. Finkelnburg in Bonn, Dr. Göttis-
heim in Basel, Prof. Dr. August Hirsch in
Berlin, Baurath Dr. Hobrecht in Berlin,
Prof. A. W. Hofmann in Berlin, Prof.
M. von Pettenkofer in München, Regie-
rungs- u. Geh. Med. Rath Dr. M. Pistor in
Berlin, Gen.-Arzt Prof. Dr. Roth in Dresden,
San.-Rath Dr. A. Spiess in Frankfurt a. M.,
Oberbürgermeister von Winter in Danzig.

Redigirt von

Dr. A. Spiess, und Dr. M. Pistor,
Frankfurt a. M., Berlin.Auflage 1250. Insertionspreis für die
durchlaufende Petitzelle 30 S. Beilage-
gebühren für $\frac{1}{4}$ Bogen 15 M., $\frac{1}{2}$ bis
 $\frac{1}{1}$ Bogen 30 M. (Jährlich 4 Hefte.)halten wir zu Ankündigungen und zur Ver-
breitung von Prospekten bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Braunschweig.
Friedr. Vieweg & Sohn.

Insertions-Einladung

für die am 15. jeden Monats in gr. 8^o. er-
scheinende

[1400]

Monatschrift

für

katholische Lehrerinnen.

Organ für Erziehung und Bildung
der katholischen weiblichen Jugend
unter Mitwirkung
vieler Schulmänner, Lehrerinnen und
Schriftstellerinnen

herausgegeben von

M. Waldert,

Religions- und Seminarlehrer in Saarburg.

Es existirt noch kein einziges Organ, welches
die Thätigkeit, den Beruf und das Berufs-
leben der katholischen Lehrerin, sowie die von
der Erziehung der Knaben so vielfach ab-
weichende Mädchenerziehung vertritt.Die vorstehende Monatschrift ist daher,
da in Deutschland allein 12—13 000 kato-
lische Lehrerinnen existieren, einer großen Ver-
breitung nicht nur in diesen Kreisen, sondern
auch in denen der Kreis- und Lokal-Schul-
inspektoren und in denen der Geistlichen im
voraus gewiß; das erste Heft namentlich wird
teils durch den Buchhandel, teils direkt in
bedeutender Anzahl vertrieben werden.Ich lade Sie ein, das voransichtlich sehr
einschlagende Organ zur Bekanntmachung von
litterarischen Erscheinungen, Lehrmitteln, Musi-
kalien, Musikinstrumenten benutzen zu wollen.Der Insertionspreis beträgt für die 2ge-
spaltene Petitzelle oder deren Raum (54 Nm.)
nur 10 S. (bei Wiederholungen entsprechenden
Rabatt); ich hoffe, daß dieser äußerst billige
Preis dazu beitragen wird, die „Monatschrift
für katholische Lehrerinnen“ zu Ihrem stän-
digen Insertionsorgan geeignet zu machen.Ihren gefälligen Auftrag für das 1. Heft
umgehend direkt, für die weiteren Hefte stets
bis 5. jeden Monats erbittend, zeichne ich

Paderborn, 5. Januar 1888.

Ferdinand Schöningh.

[1401]

Inserate

für das

Februarheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende Januar d. J. zur Ausgabe gelangt,
erbitten wir

— bis zum 15. Januar d. J. —

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig aner-
kannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen,
bietet für die Wirksamkeit aller derartigen
Anzeigen die sicherste Bürgschaft.Insertionspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M., $\frac{1}{2}$ Seite
34 M., $\frac{1}{2}$ Seite 50 M., $\frac{1}{4}$ Seite 70 M.,
1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten
150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M.
netto bar.Alle übrigen Inserate werden nach dem
Zeilenpreise von 40 S. pro 3gespaltene Nonpareille-
zeile berechnet.Inserate für die Halbmonatshefte,
welche am 1. und 15. des Monats zur Aus-
gabe gelangen, mit 25 S. pro dreigespaltene
Nonpareillezeile.Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt
per Post.

Berlin W. 35., Sühnowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Weltausstellung Brüssel 1888.

Anmeldeschrift

noch bis 15. Januar verlängert.

[1402]

Die Herren Verleger von litterarischen
und Kunstwerken, Zeitungen und Fachzeit-
schriften mache hiermit auf den in obiger
Ausstellung unter meiner persönlichen
Leitung stehenden

litterarischen

und

kunstgewerblichen Salon

als billige Ausstellungsgelegenheit auf-
merksam.Preis für Ausstellung einzelner
Bände von nicht großem Umfange ist inkl.
Platzmiete, Vertretung im allgemeinen
und bei der Jury auf

zehn Mark

herabgesetzt, um große Beteiligung herbei-
zuführen.Erste Firmen haben bereits angemeldet;
Prospecte gratis vom Unterzeichneten.

J. Döbel

in Berlin W., Leipzigerstraße 118 J.

R. Streller in Leipzig

[1403] errichtet

Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfanges.

Ratschläge und Unterweisungen in dieser
Richtung erfolgen kostenfrei.